



Protokoll zur Jahreshauptversammlung des FC Heimertingen e. V. vom 10. März 2017

Um 20:05 Uhr eröffnete der 1. Vorsitzende Peter Rothdach die Jahreshauptversammlung des FC Heimertingen e. V.. Die Einladung erfolgte fristgerecht und satzungsgemäß über das örtliche Gemeindeblatt. Die Beschlussfähigkeit wurde festgestellt.

Anschließend gab der 1. Vorsitzende Peter Rothdach die Tagesordnung bekannt:

1. Begrüßung
2. Bericht des 2. Schriftführers
3. Bericht und Entlastung des 1. Schatzmeisters
4. Berichte aus den einzelnen Abteilungen
5. Bericht des 1. Vorsitzenden
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Neuwahlen
8. Ehrungen
9. Wünsche und Anregungen

Punkt 1 der Tagesordnung – Begrüßung

Der 1. Vorsitzende Peter Rothdach begrüßte die anwesenden 68 Gäste. Sein besonderer Gruß galt den Ehrengästen: 1. Bürgermeister Jürgen Schalk, 2. Bürgermeister August Striegel, 3. Bürgermeister Werner Wölfl, den Kolleginnen und Kollegen vom Gemeinderat, den Vorständen und Vorstandsmitgliedern unserer örtlichen Vereine, Franz Mayer als Vertreter der Kirchengemeinde, Ehrenvorstand Dr. Wolfgang Wohlleb und seine Frau Elvira, Ehrenabteilungsleiter Fußball Ernst Radler, Ehrenabteilungsleiter Tennis Dieter Herkt, Ehrenabteilungsleiterin Petra Gebhart und Ihr Mann Peter, Ehrenmitglied Wolfgang Drexler, den langjährigen Vorstand Dr. Martin Wohlleb und unsern langjährigen Schatzmeister Hans-Peter Braunmiller.

Entschuldigt waren:

- Ehrenmitglied Josef Matulla

- Ehrenmitglied Johann Emmerz
- Ehrenmitglied Herbert Fuchs
- Ludwig Link

Zunächst ging der Dank an den Schützenverein für die Überlassung der Räumlichkeiten und die Übernahme der Bewirtung.

Die Einladung zur Jahreshauptversammlung erfolgte satzungsgemäß mind. 10 Tage vor dem Versammlungstermin und wurde fristgerecht im Heimertinger Gemeindeblatt Ausgabe 8 und 10 veröffentlicht.

Somit stellte Peter Rothdach fest, dass die Mitgliederversammlung ordnungsgemäß eingeladen und beschlussfähig ist. Einwände gab es keine.

Anschließend bat der 1. Vorsitzende Peter Rothdach die Anwesenden, sich zum Gedenken an die verstorbenen Mitglieder von den Plätzen zu erheben und diese in guter Erinnerung zu behalten.

Es verstarben:

- Am 09. Juli 2016 verstarb Bernd Pfennigsdorf im Alter von nur 68 Jahren. Er trat 1986 in den Verein ein und übernahm schon bald die Betreuung der 1. Mannschaft. Anschließend betätigte er sich mit großem Eifer bei der Platzpflege und als Grillmeister bei unzähligen Veranstaltungen. 2002 wurde er mit dem Verbandsabzeichen in Silber des BFV und 2012 mit der Ehrenurkunde des FCH geehrt.

Punkt 2 der Tagesordnung – Bericht des 2. Schriftführers

Der 2. Schriftführer Patrick Kaltenbach verlas eine gekürzte Fassung des Protokolls der Jahreshauptversammlung vom 11. März 2016. Gegen das Protokoll bestanden keine Einwände.

Punkt 3 der Tagesordnung – Bericht und Entlastung des Schatzmeisters

Schatzmeister Dominik Breher erläuterte ausführlich seinen Kassenbericht. Er gab einen Überblick über Einnahmen, Ausgaben, die Verbindlichkeiten und das Guthaben.

Den Gesamteinnahmen von 185.357,58 € (198.181,58 mit Tennis) standen 158.933,20 € (172.529,90 mit Tennis) Gesamtausgaben gegenüber.

Anschließend erläuterte er den Kassenbericht, zum Ende des Jahres (31.12.2016) betrug das Gesamtguthaben 60.383,00 €, die Gesamtverbindlichkeiten lagen bei 20.233,00 €.

Bei der Gegenüberstellung der Einnahmen und Ausgaben ergab sich somit ein Überschuss in Höhe von 26.424,38 €, jedoch darf hier nicht von einem Gewinn gesprochen werden. Dieser Betrag wurde bewusst als Rücklage für zwei anstehende Investitionen die im Jahr 2017 anstehen zurückgehalten. 21.500,00 € für das Gerätehaus und 5.000 € für die Anschaffung von Spinning-Rädern der Gymnastikabteilung.

Unter Berücksichtigung der Zahlen der Tennisabteilung kommt der FCH bei der Gesamtbetrachtung beider Kassen auf einen Gesamtüberschuss in Höhe von 25.661,68 €.

Die Prüfung der Kasse fand am 15.02.2017 durch die Kassenprüfer Berthold Mang und Reinhart Prinz statt. Herr Prinz bescheinigte den Schatzmeistern Dominik Breher und Alexander Link eine einwandfreie Kassenführung und schlug der Versammlung die Entlastung der Schatzmeister vor.

Die Entlastung erfolgte einstimmig per Akklamation. Der 1. Vorsitzende Peter Rothdach bedankte sich bei den Kassenprüfern und schlug der Versammlung vor, beide ein weiteres Jahr in Ihrem Amt per Akklamation zu bestätigen. Beide wurden einstimmig in Ihrem Amt bestätigt.

Punkt 4 der Tagesordnung – Bericht aus den einzelnen Abteilungen

Bericht aus der Gymnastikabteilung:

Abteilungsleiterin Natalie Mussack erläuterte Ihren Bericht über das abgelaufene Jahr 2016 der Gymnastikabteilung. Die Bereichsleitung der Gymnastikabteilung ist in vier Sektoren aufgeteilt: Power und fit (Katrin Ziegler), Gesund und Fit (Natalie Mussack), kids and teens (Isabel Prinz), Jugendleitung (Iris Gaier), hierzu wurden die verschiedenen Kurse genannt und erläutert. Zum letzten Jahr wurden die Verantwortlichen den bereits bestehenden Bereichen zugeteilt, da bei dem breiten Angebot einiges an Arbeiten wie Vertretungsregelung, Planung von Events, Weiter- und Neuausbildungen anfallen. Jeden Tag in der Woche können Sportbegeisterte an mindestens einem Kurs teilnehmen.

Ebenfalls erfreulich ist das mit Jacqueline Mayer und Nadine Schmid zwei weitere Trainerinnen dazu gewonnen werden konnten, Sie werden von den bereits bestehenden Katrin Ziegler, Vanessa Dimmeler und Isabel Prinz eingelernt. Zu guten Kursen gehört natürlich auch eine gute Ausrüstung, auch hier wurde mit der Anschaffung von 11 neuen Rädern für das Indoor-Cycling etwas getan.

Im kids and teens Bereich sind ca. 160 Kinder und Jugendliche aktiv, die von 19 Trainerinnen und Trainern geleitet werden. Hier gibt es einige Programme für die Jüngsten, wie zum Beispiel die Ballspiele, das Eltern-/Kindturnen oder die Kindertanzgruppen.

Danach berichtete Natalie Mussack über die Showtanzgruppe Dance Foundation die in vielen Trainingsstunden Ihr neues Programm „Bauer sucht Frau“ einstudiert haben. Die Showtanzgruppe besteht aus 13 Tänzerinnen im Alter von 18 bis 26 Jahren und wird von Selina Tilp, Lisa Köhler, Vanessa und Selina Gebhart geleitet.

Die Dance Foundation ist hauptsächlich im Fasching bei verschiedenen Bällen aktiv, aber auch bei Events wie dem Showtanzwettbewerb in Erolzheim.

Zum Abschluss kam Natalie Mussack noch zu den beiden Events der Gymnastikabteilung. Dies war zum Einen die Fitness-Party-Night, bei der 130 Teilnehmer 11 Kurse belegten und zum Anderen das Fitness-Finale kurz vor Ende des Jahres, hier waren 80 Teilnehmer in 6 verschiedenen Kursen aktiv. Bei beiden Veranstaltungen waren auch 100 Nichtmitglieder am Start, was auch für ein großes Interesse außerhalb von Heimertingen spricht.

Die Fitness-Night wird auch das erste Event für das Jahr 2017 sein und findet am 12.05.17 statt.

Am Ende bedankte sich Natalie Mussack bei Ihrer Vorstandschaft für die gute Zusammenarbeit und wünschte allen noch einen schönen Abend.

Bericht aus der Tischtennisabteilung:

Abteilungsleiter Helmut Knittel berichtete über die sportlichen Ereignisse im abgelaufenen Jahr und die aktuellen Platzierungen in der laufenden Runde. Es waren 5 Mannschaften im Spielbetrieb, davon eine Schülermannschaft, eine Jugendmannschaft und drei Herrenmannschaften.

Die Schülerliga ist eine Möglichkeit für die Nachwuchsathleten, in offiziellen Spielen gegen gleichaltrige Kinder aus anderen Vereinen anzutreten und Erfahrungen zu sammeln. Spielberechtigt sind nur Mädchen und Jungen bis zwölf Jahre. Mit sieben Siegen und drei Niederlagen belegten die Heimertinger Nachwuchsspieler einen sehr guten 3. Platz von insgesamt acht Teams.

Die Jugendmannschaft des FC Heimertingen belegte in der Saison 2015/16 den 3. Platz in der 2. Kreisliga Nord. Dabei konnten 10 Spiele gewonnen werden, bei einem unentschieden und nur drei Niederlagen.

Zur aktuellen Saison 2016/17 konnte sich das Team nochmals verbessern und steht aktuell auf dem 2. Platz. Sieben der zehn Spiele konnten gewonnen werden.

Im Erwachsenen Bereich nehmen drei Mannschaften am Spielgeschehen teil. Die 3. Mannschaft ging in der 4. Kreisliga an den Start, hier wird mit 4er-Teams gespielt. Landete man in der Saison 2015/16 noch auf dem sechsten von neun Plätzen, liegt die Mannschaft momentan auf dem 2. Platz von elf Mannschaften. 11 Siegen steht ein Unentschieden und nur eine Niederlage gegenüber.

Die 2. Herrenmannschaft spielt in der 2. Kreisliga, hier belegten Sie in der Vorsaison den 6. von 10 Plätzen. In der aktuellen Runde liegen Sie ebenfalls auf dem 6. Platz. Von 13 Spielen konnten 4 gewonnen werden, 3 Unentschieden und 6 Niederlagen.

Die 1. Mannschaft belegte in der hohen 3. Bezirksliga Süd/West den 8. Platz. Stand jetzt konnte man sich aktuell auf den 7. Platz verbessern. Mit sechs Siegen konnten bereits doppelt so viele erzielt werden wie in der vorherigen Saison.

Auch im Turnierbereich waren die FCH Tischtennisspieler aktiv und konnten sich bei den Vereinsmeisterschaften, dem Oster- und dem Weihnachtsturnier gegeneinander messen.

Vereinsmeisterschaften:

Herren	1. Platz Knittel Michael 2. Platz Moll Roland 3. Platz Knittel Helmut und Stiegeler Günter
Doppel	1. Platz Bail Anton/Moll Roland 2. Platz Bail Alexander/Knittel Günter 3. Platz Knittel Manuel/Rieger Roland
Schüler	1. Platz Knittel Michael 2. Platz Fenzl-Moll Nico

3. Platz Scheiter Luca

Beim traditionellen Osterturnier, bei dem unter speziell gestellten Vorgaben und Hürden gespielt wird, konnten sich wie im Vorjahr bei den Erwachsenen Helmut Knittel und bei der Jugend Michael Knittel durchsetzen.

Beim Weihnachtsturnier siegte Moll Roland vor Link Ludwig und Knittel Helmut/Wöfle Werner.

Beste Turnierergebnisse:

- Bei den Minimeisterschaften auf Kreisebene gewann Elias Stiegeler den Titel vor Luke Knoblauch. Valentin Brockmann schied beim Bezirksentscheid erst im Viertelfinale aus.
- Nico Fenzl-Moll beendete das Kreisranglistenturnier als bester FCH-Spieler auf dem 5. Platz.
- Beim für Schwaben offenen Turnier in Durach errang Helmut Knittel in der Herrenkonkurrenz den 4. Platz.

Bericht aus der Tennisabteilung:

Der in der Tennisversammlung neu gewählte Abteilungsleiter Klaus Schöllhorn berichtete über das durchaus erfolgreiche vergangene Jahr der Tennisabteilung. Zunächst ging er auf die Abteilungsleitung die kurz zuvor bei der Tennisversammlung gewählt wurde ein.

Klaus Schöllhorn wurde zum Abteilungsleiter gewählt, er übernimmt die Aufgabe von August Striegel der nach 16 Jahren sein Amt beendet. Zum stellvertretenden Abteilungsleiter wurde Philipp Breher neu gewählt. Schriftführerin Heike Sünder Schatzmeisterin Kerstin Schöllhorn sowie die Ausschussmitglieder Sonja Heinle, Beil Markus und Link Hubert wurden in Ihren Ämtern bestätigt.

Danach folgte eine Übersicht über die Punktspielrunde. Im Erwachsenenbereich gingen insgesamt 6 Mannschaften an den Start. Besonders erfolgreich waren hier die Damen 1, die ungeschlagen in der Bezirksklasse 1 die Meisterschaft errungen und somit in die Bezirksliga aufsteigen. Ebenfalls aufgestiegen sind die Herren 65 die in der Bezirksklasse 1 den 2. Platz belegten.

Die Damen 2 landeten in der Kreisklasse 2 im Mittelfeld auf dem 5. Platz, die Herren belegten in der Kreisklasse 2 den 3. Platz, hier wäre jedoch mehr drin gewesen. Die Herren 40 belegten Platz 4 in der Bezirksklasse. Leider gab es auch einen Abstieg, die Herren 55 steigen von der Bayernliga in die Landesliga ab.

Im Jugendbereich, wo technische Ausbildung und spielerische Entwicklung der Nachwuchstalente im Vordergrund steht, konnten sich die Heimertinger Mannschaften sehr stark präsentieren. Die 1. Juniorinnenmannschaft wurde in der Bezirksklasse 1 ungeschlagen Meister, die 2. Juniorinnenmannschaft belegte in der Bezirksklasse 2 den 2. Platz. Beide haben somit den Aufstieg geschafft. Ebenso erfreulich waren die beiden dritten Plätze der

Mädchen und der Knaben. Eine Knabenmannschaft wird es zur neuen Saison nicht mehr geben, dafür kann wieder eine Juniorenmannschaft gestellt werden.

Bei den Bambini bis 12 Jahre wurde in gemischten Mannschaften gespielt, hier wurden die Heimertinger achte in der Bezirksklasse 1. Hier wird in der Saison 2017 auf eine Meldung verzichtet.

Am Ende der Saison standen die Vereinsmeisterschaften an, folgende Spieler konnten sich mit dem Titel des Vereinsmeisters schmücken:

- Dominik Breher (Herren)
- Birgit Merkle-Herz (Damen)
- Klaus Schöllhorn (Herren 40)
- Huber Link (Herren 55)
- Theresa Ulrich (Juniorinnen)
- Felix Riedmeier (Knaben)
- Leonie Schöllhorn (Mädchen)
- Lisa Schöllhorn (Bambini)

Auch bei den Altkreismeisterschaften konnten fünf Heimertinger Turniersiege verbucht werden. So gewannen Birgit Merkle-Herz (Damen), Julia Eberle (Damen 30), Hubert Link (Herren 60), Leonie Schöllhorn (Mädchen), sowie Julia Eberle und Michaela Roithmeier in der Doppelkonkurrenz.

Ein weiteres Highlight waren zwei Turniersiege beim traditionell stark besetzten Allgäu Cup 2016 in Bad Grönenbach. Mit Julia Ulrich und Leonie Schöllhorn setzten sich beide Mädels der Juniorinnen-Mannschaft in Ihrer jeweiligen Altersklasse durch.

Eine tolle Sache waren noch die gesponserten Trainingsjacken für den Jugendbereich durch die Unterstützung vom Gasthof/Metzgerei Lamm und Peter Rothdach.

Für die Tennissaison 2017 werden 11 Mannschaften an den Start gehen. Die Herren können nach einigen Jahren wieder eine zweite Mannschaft stellen und die Junioren Mannschaft kehrt nach 1-jähriger Abstinenz zurück.

Zum Schluss gab Abteilungsleiter Klaus Schöllhorn noch einen Ausblick auf die kommende Saison 2017. Neben der Punktspielrunde gibt es jeden Donnerstag einen Vereinsabend für Hobbyspieler, die Hobbyrunde organisiert durch Dieter Herkt, ein Jugend-Trainingscamp, das AH-Tennisturnier organisiert durch Rainer Susanek, die Players-Night zur Saisonöffnung, die jährlichen Vereinsmeisterschaften sowie einen Jahresabschluss.

Bericht aus der Seniorenfußballabteilung:

Abteilungsleiter Helmut Kirchmayer gab einen Rückblick über die 1. und 2. Mannschaft. Die erste Mannschaft startete von Platz 7 in die Rückrunde der Saison 2015/16. Mit 3 Siegen, 3 Unentschieden und nur einer Niederlage konnte man sich bald von den Abstiegsrängen distanzieren. Am Ende wurde die Saison in der Kreisliga auf dem 6. Platz abgeschlossen.

Bereits im Oktober erklärte Spielertrainer Daniel Wassermann, dass er zur folgenden Saison aus rein privaten Gründen nicht mehr zur Verfügung stehen wird. Helmut Kirchmayer bedankte sich für zwei tolle Spielzeiten. In besonderer Erinnerung bleibt das Relegationsspiel in Ronsberg vor ca. 600 Zuschauern, das leider mit 0:1 gegen Füssen verloren ging. Außerdem werden zur neuen Saison auch Philip Schmieder, Björn Osterberger, Christoph und Markus Brutscher, sowie Timo Eisenmann nicht mehr zur Verfügung stehen.

Für die neue Spielzeit 2016/17 konnte der 33-jährige Harald Holzapfel, langjähriger Kapitän des FC Memmingen als Spielertrainer gewonnen werden. Unterstützt wird er von Tobias Kirchenmaier, der ebenfalls vom Regionalligisten Memmingen kam und das Amt von Björn Osterberger als Torwarttrainer übernimmt.

Mit Stefan Meier (FV Winterrieden), Max Eckert (pausierte, vorher FC Memmingen) und Andre Pfohmann (eigene Jugend) konnten noch drei Zugänge verbucht werden.

Mit einer überragenden Vorrunde mit 12 Siegen, 4 Unentschieden und keiner Niederlage steht das Team zurecht an der Spitze der Kreisliga Süd.

Einen Saisonhöhepunkt hatten wir gleich am ersten Spieltag mit dem Derby im Eröffnungsspiel gegen den ASV Fellheim, das mit 4:0 gewonnen wurde. Im Rahmenprogramm wurden die einzelnen Mannschaften durch einen jeweiligen Vereinsvertreter vorgestellt, Bürgermeister Jürgen Schalk und BFV-Kreisvorsitzender Benjamin Adelwarth führten den Anstoß aus. Außerdem liefen die F-Junioren der beiden Teams mit aufs Spielfeld und machten in der Halbzeit ein kleines Einlagepiel.

Anschließend kam Helmut Kirchmayer zur zweiten Mannschaft, die in der Saison 2015/16 unter der Leitung von Michael Romert den 7. Tabellenplatz in der B-Klasse Allgäu belegten. Ein großes Problem stellte der sehr dünne Kader dar, der immer wieder durch AH-Spieler aufgestockt werden musste.

In der Saison 2016/17 steht die zweite Mannschaft momentan auf dem 3. Tabellenplatz, der zum Aufstieg berechtigt. Mit 7 Siegen, 3 Unentschieden, 3 Niederlagen und somit 24 erspielten Punkten hat unsere 2. Mannschaft eine gute Ausgangsposition für den möglichen Aufstieg.

Auch neben der Saison wurde noch auf dem Gelände des FC Heimertingen Fußball gespielt. So durfte man vor knapp 400 Zuschauern und top Bedingungen das Relegationsspiel der Bezirksliga zwischen dem FC Sonthofen 2 und Schwabegg austragen.

Des Weiteren wurde der Erdinger Cup auf dem heimischen Rasen ausgetragen, hier gewannen bei den Damen der SSV Anhausen und bei den Herren die TG Viktoria Augsburg.

Zum Schluss bedankte sich Helmut Kirchmayer bei den Trainern, der Vorstandschaft, seinem stellvertreter Thorsten Mussack, den Platzwart, allen Helfern, sowie den Schiedsrichtern Erwin Rauh, Nico Weimer, Markus Schreyer, Hundegger Michael und Erdinc Demiray.

Bericht aus der Jugendfußballabteilung

Jugendleiter Jens Wollmershäuser gab einen Rückblick über das Kalenderjahr 2016 der Jugendfußballabteilung. Die Spielsaison 2015/16 startete mit zehn Teams, von den Bambinis bis zur D-Jugend bildeten alle Mannschaften wie in den Vorjahren Spielgemeinschaften mit dem ASV Fellheim. Bei der C-, B- und A-Jugend trat man weiterhin mit dem ASV Fellheim, dem FC Niederrieden und dem TV Boos in einer Spielgemeinschaft an.

Die A- und auch die B-Jugend verzeichnete nur sehr durchwachsene Ergebnisse, die C-Junioren belegten einen guten 4. Platz in der Kreisklasse, die D1 wurde nach dem Aufstieg in die Kreisklasse respektabler Dritter, die D2 erreichte Platz 6, die E1 belegte einen tollen 2. Platz und bei der E2 reichte es am Ende zu Platz 4. Die F-Junioren spielten in der Fairplay-Liga. Hier gibt es keine Tabelle und keine offiziellen Ergebnisse, in Vordergrund steht der Spaß der kleinen Kicker.

Anschließend berichtete Jens Wollmershäuser über die Vorrunde der Saison 2016/17 die im September mit 11 Mannschaften startete. Die Spielgemeinschaften aller Jugenden wurden wie in der Vorsaison fortgesetzt.

Die Leistungen in der Vorrunde der A- und B-Junioren waren wiederum durchwachsen. Hauptursache dafür war die Einstellung zur Trainingsbeteiligung, sowie das Verletzungspech. Dafür führen die C1-Junioren nach einer starken Vorrunde ungeschlagen die Kreisklasse an. Die C2 spielt in einer Gruppe außer Konkurrenz mit, hier wird zusätzlich mit der Mannschaft aus Steinheim kooperiert, die nach der Auflösung der JFG mit Buxheim zu wenig Spieler für zwei und zu viele Spieler für eine Mannschaft hatten. Die D1 liegt nach der Vorrunde auf einem tollen zweiten Platz, die D2 belegte in einer D6 Gruppe den sechsten Tabellenplatz, wird aber zur Rückrunde in eine Gruppe mit D9 Spielsystem wechseln. Die beiden E-Junioren Teams stehen momentan jeweils auf Platz 3, die F-Junioren spielten wieder ohne Platzierungen in der Fairplay-Liga.

Auch in der Hallenrunde im Winter waren alle unserer Jugendmannschaften bei den Unterallgäuer Meisterschaften die nach den Futsal-Regeln ausgetragen werden im Einsatz. Hier konnten sich die E- und D-Junioren für die Finalrunden qualifizieren. Am Ende belegten die E-Junioren den zehnten Platz von 39 Mannschaften und die D-Junioren den achten Platz von 34 Mannschaften.

Aktuell nehmen 66 Kinder und Jugendliche am Spielbetrieb teil, die Anzahl verteilt sich auf sieben verschiedene Altersklassen.

Danach berichtete Jugendleiter Jens Wollmershäuser über aktuelle Geschehnisse und den Ausblick auf das Jahr 2017:

- Um einen einheitlichen Auftritt der Jugendmannschaften zu gewähren, konnten zur aktuellen Saison alle Spieler der vier Gemeinden mit einheitlichen Trainingsanzügen ausgestattet werden
- In der aktuellen Saison 2016/2017 sind 10 Trainer von Seiten des FCH im Einsatz. Ziel für die neue Saison wird es sein, für jede Altersklasse mindestens einen Trainer zu stellen.
Der FCH unterstützt auch bei der Trainerausbildung und übernimmt gerne die Kosten für den Trainerschein, so haben mit Jakob Angerer und Yannik Hohl bereits zwei junge Trainer Ihre C-Lizenz in einem dezentralen Trainerlehrgang beim TV Sontheim absolviert.
- Die Spielgemeinschaften werden auch für die Saison 2017/18 wie gehabt weitergeführt
- Mittelfristig ist das Ziel die Mannschaften ab der D-Jugend mindestens in der Kreisklasse/Kreisliga zu etablieren, um die Jugendspieler erfolgreich mit möglichst viel Potential für die 1. Mannschaft zu entwickeln.

Am Ende seines Berichts bedankte sich Jens Wollmershäuser bei der Vorstandschaft, allen Jugendtrainern, allen Helfern wie Platzwarten, Schiedsrichtern und Eltern für die gute Zusammenarbeit

Bericht aus der AH-Fußballabteilung:

Rainer Susanek berichtete über die Geschehnisse des Jahres 2016 der Fußball-AH. Die Saison begann wie jedes Jahr mit dem Hallenturnier am Gründonnerstag. Danach waren ein Kleinfeldturnier und neun Spiele geplant, vier Spiele davon mussten abgesagt werden. Dies lag aber hauptsächlich am Spielermangel der gegnerischen Mannschaften. Auch im gesellschaftlichen Teil war die AH sehr aktiv, so fanden wieder die jährlichen Events wie das Einzahlen, das Bockbierfest, ein Schafkopfturnier, die Vatertagsfeier, der gemeinsame Ausflug und die AH-Weihnachtsfeier statt. Für dieses Jahr ist wieder ein kleines Tennisturnier geplant.

Das Jahr 2016 war das 35. Jahr der AH, somit fand auch der 35. Ausflug statt. Zum Jubiläum trafen sich alle bisherigen AH-Leiter seit bestehen um darauf anzustoßen, dies sind Prudlo Günther, Dr. Wohlleb Wolfgang, Gebhart Peter, Rothdach Peter, Ulrich Walter, Susanek Rainer.

Punkt 5 der Tagesordnung – Bericht des 1. Vorsitzenden

Der 1. Vorsitzende Peter Rothdach bedankte sich für das große Vertrauen und gab einen Rückblick über die wichtigsten Highlights.

Zunächst ging er auf die Veranstaltungen des abgelaufenen Vereinsjahres ein, dies waren das 18. Mitarbeitertreffen, der Ball der Vereine, der 23. FCH-Flohmarkt, die 24./25. Ü30-Party's, den Erdinger Cup, die Fitness-Night und die FCH-Weihnachtsfeier.

Anschließend gab der 1. Vorsitzende einen Ausblick auf die anstehenden Veranstaltungen 2017. Dies sind:

- Der 24. Flohmarkt am 12.03.
- Die 26./27. Ü30-Party's am 25.03. und 02.12.
- Das AH-Schafkopfturnier am 29.04.
- Die Fitness-Night am 12.05.
- Die AH-Vatertagsfeier am 25.05.
- Das FCH-Sommerfest vom 08.-09.07.
- Das AH-Tennisturnier am 22.07.
- Der AH-Ausflug vom 16.-17.09.
- Die FCH-Weihnachtsfeier am 09.12.
- Die AH-Weihnachtsfeier am 16.12.

Danach berichtete Peter Rothdach über die 4 Abteilungen und bedankte sich bei den Abteilungsleitern für Ihren Einsatz und die vorbildliche Führung. Die näheren Fakten und

Details konnten aus den ausgelegten Jahresrückblicken entnommen werden, hier ging der Dank an den federführenden Dominik Breher.

Anschließend wurde über das Großprojekt des neuen Gerätehauses berichtet. Bei der letztjährigen Jahreshauptversammlung wurde der Bau eines neuen Gerätehauses für die Fußball- und Tennisabteilung beschlossen. Das alte Sportheim und die alte Tennishütte waren baufällig und wurden dafür abgerissen. Die Bauarbeiten begannen im September 2016 und werden seitdem von Bauleiter Franz Sünder geleitet.

Als nächsten Punkt gab es noch ein paar statistische Daten. Die Mitgliederzahl vom vergangenen Jahr 2016 beläuft sich auf 1114 und konnte somit weiter gesteigert werden, 87 Eintritten standen nur 60 Austritte gegenüber.

Auch in finanzieller Hinsicht konnte auf ein erfolgreiches Geschäftsjahr zurückgeblickt werden, wie bereits der Bericht des Schatzmeisters deutlich machte. Ein Plus am Ende des Jahres nach den vielen Investitionen auszuweisen war keine Selbstverständlichkeit und konnte nur durch die große Spendenbereitschaft unzähliger Gönner, die großzügige Unterstützung der Gemeinde Heimertingen, den Sponsoren und zu Letzt einer wohldurchdachten Kassenführung erreicht werden. Ein Jahresumsatz von 198.000,- € ist ein neuer Meilenstein in der Geschichte des FCH.

Zum Abschluss seines Berichts bedankte sich der 1. Vorsitzende Peter Rothdach bei seiner Vorstandschaft, vor allem bei seinem Stellvertreter Wolfgang Wölfle, allen Sponsoren und Gönnern, allen fleißigen Helfern, sowie der Gemeinde Heimertingen für die finanzielle Unterstützung und ein offenes Ohr in allen Belangen, der Kirchengemeinde und bei allen Vertretern der örtlichen Vereine für die gute Zusammenarbeit.

Als Überraschung wurde noch ein eigener FCH-Song namens „...du bist Heimat und Verein“ präsentiert. Das Besondere daran ist, dass die neue Vereinshymne von unserem FCH-Mitglied und Jungmusiker Simon Wohlleb geschrieben wurde und in Zukunft bei den Heimspielen zu hören sein wird.

Punkt 6 der Tagesordnung – Entlastung der Vorstandschaft

Der 1. Vorsitzende Peter Rothdach bat den 1. Bürgermeister Jürgen Schalk die Entlastung der Vorstandschaft vorzunehmen. Herr Schalk gratulierte der Vorstandschaft zu einem erfolgreichen Jahr und schlug die Entlastung der Vorstandschaft vor. Per Akklamation wurde die Vorstandschaft durch die Versammlung entlastet. Herr Schalk bedankte sich bei den Verantwortlichen des FC Heimertingen für Ihre gute Arbeit.

Punkt 7 der Tagesordnung – Neuwahlen

Ehrenabteilungsleiter Dr. Wolfgang Wohlleb übernahm das Amt des Wahlhelfers und führte die Zählung der Stimmen durch. Folgende Mitglieder wurden für die Ämter in der Vorstandschaft vorgeschlagen und einstimmig gewählt:

1.Vorsitzender	Peter Rothdach	(64 Stimmen)
2.Vorsitzender	Wolfgang Wölfle	(66 Stimmen)

Schatzmeister	Dominik Breher	(65 Stimmen)
Stellvertr. Schatzmeister	Alexander Link	(66 Stimmen)
Schriftführer	Patrick Kaltenbach	(66 Stimmen)
Stellvertr. Schriftführerin	Isabelle Stein	(64 Stimmen)
Abteilungsleiter Fußball	Helmut Kirchmayer	(66 Stimmen)
Abteilungsleiter Gymnastik	Natalie Mussack	(63 Stimmen)
Abteilungsleiter Tischtennis	Helmut Knittel	(65 Stimmen)
Jugendleiterin	Iris Gaier	(64 Stimmen)

Insgesamt waren 67 Teilnehmer der Versammlung stimmberechtigt.

Punkt 8 der Tagesordnung – Ehrungen

Die Ehrungen nahm der 1. Vorsitzende Peter Rothdach vor.
Es wurden folgende Mitglieder geehrt:

- Karl Schregle für 40 Jahre Mitgliedschaft
- Hugo Ulrich für 50 Jahre Mitgliedschaft
- Martin Wohlleb ebenfalls für 50 Jahre Mitgliedschaft

August Striegel wurde durch die Bestätigung der Mitgliederversammlung zum Ehrenmitglied des FC Heimertingen ernannt. Er war unter anderem 16 Jahre Abteilungsleiter der Tennisabteilung, kümmert sich seit Jahren um Berichte und redaktionelle Beiträge für den FCH und die Gemeinde Heimertingen und ist seit 23 Jahren zusammen mit seiner Frau Marianne Organisator und Hauptverantwortlicher für den jährlichen FCH-Flohmarkt.

Schließlich dankte Peter Rothdach allen geehrten Mitgliedern für Ihren Einsatz und Ihre Treue zum FCH.

Punkt 9 der Tagesordnung – Wünsche und Anregungen

Josef Emons, Vorstand des Theater- und Gesangsvereins, lobte die gute Zusammenarbeit unter den Vereinen und bedankte sich stellvertretend aller Vereinsvorstände.
Der 1. Bürgermeister Jürgen Schalk bedankte sich ebenfalls für die gute Zusammenarbeit und den Helfern des Vereins.

Danach ergriff der 1. Vorsitzende Peter Rothdach nochmals das Wort und dankte allen Anwesenden für Ihre Aufmerksamkeit und die Unterstützung des Vereins und schloss die Jahreshauptversammlung.

Heimertingen, März/2017

Patrick Kaltenbach
Schriftführer

Peter Rothdach
1. Vorsitzender